

* um 1450 in 's-Hertogenbosch

† August 1516 in 's-Hertogenbosch

BOSCH

HIERONYMUS BOSCH,

eigentlich Jheronimus van Aken, ist ein Hauptvertreter der niederländischen Renaissance und war schon zu Lebzeiten berühmt. Sein faszinierendes Gesamtwerk umfasst religiöse Bilder ebenso wie allegorische und sittenbildliche Szenen von großer künstlerischer Kraft und Fantasie. Die grotesken Vorgänge, Boschs Dämonen und Fabelwesen – unzählige Interpretationen befassen sich mit der Symbolsprache der Bilder, doch viele Darstellungen bleiben bis heute rätselhaft. Boschs berühmte Triptychen wie »Der Garten der Lüste« (1490–1500) waren mit ihren erotischen Motiven jedenfalls eindeutig nicht als Altarbild, sondern zur Unterhaltung eines höfischen Publikums gedacht. Besonders beliebt ist Bosch in Spanien – dort nennt man ihn schlicht *El Bosco*.



HIERONYMUS BOSCH (um 1450–1516)
»Die Kreuztragung« (um 1505), Öl auf Holz
Palacio Real de Madrid / Bridgeman Images